

Sicherheitszeichen



Wo geht's
raus hier?

Der nächste
Feuerlöscher?

Brauche ich
Gehörschutz?

SICHERHEIT FÜR MICH



Zeichensprache

Berühren verboten, giftige Stoffe meiden, Schutzhelm benutzen: Sicherheitszeichen warnen vor Gefahren am Arbeitsplatz und weisen auf richtiges Verhalten hin. Deshalb ist es gut, die Bedeutung der wichtigsten Zeichen zu kennen – und zu wissen, wo sie hängen.

Besonders für Berufsanfänger und Neulinge im Betrieb ist eine schnelle Orientierung wichtig. Zeichen für Verbote, Gebote, als Warnung, zum Hinweis auf Rettung beziehungsweise zur Ersten Hilfe und zum Schutz vor Brandgefahren sind hierfür extrem wichtig: Aufgrund ihrer besonderen Form, Farbe und der Bedeutung des grafischen Symbols soll der Betrachter auf einen Blick sehen, wie er sich an seinem Arbeitsplatz sicher verhalten kann. Optimal ist es, wenn neue Mitarbeiter gleich am ersten Arbeitstag nicht nur die wichtigsten Informationen zu ihrer Tätigkeit sowie zur Arbeitskleidung und zu Schutzausrüstungen erhalten, sondern auch bei einem ersten Rundgang die Sicherheits- und Gesundheitsschutzkennzeichen in ihrem Arbeitsbereich erklärt bekommen.

Zeichen-Vielfalt

Unterschieden werden:

- **gelbe dreieckige Warnzeichen**
(z. B. Warnung vor Rutschgefahr)
- **rote kreisförmige Verbotsschilder**
(z. B. Rauchen verboten)
- **blaue kreisförmige Gebotszeichen**
(z. B. Handschutz benutzen)
- **grüne rechteckige Rettungszeichen**
(z. B. Rettungsweg oder Notausgang)
- **rote quadratische Brandschutzzeichen**
(z. B. Hinweis auf Feuerlöscher)

Beim Thema Sicherheitszeichen spielen auch die **Gefahrensymbole** eine wichtige Rolle. Sie werden in schwarzer Farbe auf einem rechteckigen orange-farbenen Untergrund dargestellt und sind Teil einer korrekten Gefahrstoffkennzeichnung. Sie müssen beim Umgang mit Gefahrstoffen auf den entsprechenden Betriebsanweisungen und Gefahrstoffgebinden angegeben sein.

Schilder hängen nicht da, um Sie zu ärgern, sondern um Sie zu schützen! Wenn an Ihrem Arbeitsplatz zum Beispiel Gehörschutz erforderlich ist, müssen Sie das auch beherzigen und ihn tragen.

Ein unbekanntes Symbol entdeckt? Lassen Sie sich die Bedeutung des Kennzeichens von Ihrem Vorgesetzten oder dem Sicherheitsbeauftragten erklären.

Schilder nicht verdecken oder zustellen. Wenn man im Brandfall erst den Feuerlöscher suchen muss, kann es schon zu spät für Löschversuche sein.

Fluchtwege nicht verstellen. Achten Sie mit darauf, dass die Fluchtwege im Betrieb frei bleiben. Notausgänge müssen unverschlossen sein und Verkehrswege dürfen nicht mit Gerümpel versperrt werden!

Bitte keine Schilder abmontieren! Verbotsschilder oder Fluchtweg-Kennzeichnungen sind keine gute Deko für die Wohnung. An Ihrer Zimmertür erfüllen sie nicht ihren Zweck!

Die wichtigsten Zeichen auf einen Blick

Je nach Branche sind unterschiedliche Sicherheitszeichen von Bedeutung. Hier ist nur eine Auswahl der wichtigsten Zeichen zu sehen. Alle Sicherheitszeichen stehen in der Berufsgenossenschaftlichen Vorschrift „Sicherheits- und Gesundheitskennzeichnung am Arbeitsplatz“ (BGV A8). Download unter www.hvbg.de/bgvr.

Rettungszeichen



Rettungsweg/
Notausgang



Notdusche



Erste Hilfe
z.B. Erste-
Hilfe-Material



Augenspül-
einrichtung



Sammelstelle

Gebotszeichen



Augenschutz
benutzen



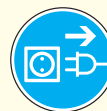
Schutzhelm
benutzen



Gehörschutz
benutzen



Handschutz
benutzen



Vor Öffnen
Netzstecker
ziehen



Vor Arbeiten
freischalten

Warnzeichen



Warnung vor
feuergefähr-
lichen Stoffen



Warnung
vor giftigen
Stoffen



Warnung
vor schwe-
bender Last



Warnung vor
Einzugsgefahr



Warnung vor
Stolpergefahr



Warnung vor
Handver-
letzungen

Verbotszeichen



Rauchen
verboten



Feuer,
offenes Licht
und Rauchen
verboten



Zutritt für
Unbefugte
verboten



Nicht schalten



Mobilfunk
verboten



Kein Trink-
wasser

Brandschutzzeichen



Feuerlöscher



Mittel und
Geräte zur
Brandbe-
kämpfung



Brandmelder
(manuell)



Leiter



Lösch-
schlauch



Brandmelde-
telefon

Gefahrensymbole auf Gefahrstoffgebinden und Betriebsanweisungen



Ätzend C



Reizend Xi



Giftig T



Brand-
fördernd O



Leichtent-
zündlich F



Explosions-
gefährlich E

Wissen, wo's steht!

Wer hat schon Lust, lange nach Informationen rund um Beruf, Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz zu suchen? Wir haben für Sie eine Auswahl von wichtigen Ansprechpartnern und Internetadressen zusammengestellt.

Speziell für Azubis und junge Leute

www.nextline.de Die jungen Seiten der Berufsgenossenschaften mit Infos rund um Arbeitssicherheit, Gesundheitsschutz, Verkehr, Jugendaktionen und vieles mehr. Inklusive der Rubrik Teacher mit Materialien für Lehrkräfte und Ausbilder.

www.neu-im-job.de Das Forum für Azubis. Sie wollen sich mit anderen Azubis austauschen, Fragen stellen, Infos suchen? Dann sind Sie hier genau richtig. Das Forum, das von Experten der Berufsgenossenschaften betreut wird, lebt von seinen Besuchern! Klicken Sie rein.

www.jwsl.de Die Seiten zur jährlichen Berufsschulaktion „Jugend-will-sich-erleben“. Bei diesem Wettbewerb mitzumachen, lohnt sich auf jeden Fall. Es gibt tolle Preise zu gewinnen. Informieren Sie sich auf der Website und machen Sie beim nächsten Mal mit.

Beruf/Arbeitssicherheit

Bundesministerium für Arbeit und Soziales (BMAS)

Wilhelmstraße 49, 10117 Berlin, Tel. 030 2007-0, www.bmas.bund.de

Deutsche Arbeitsschutzausstellung der Bundesanstalt für Arbeitsschutz und Arbeitsmedizin (BAUA)

Friedrich-Henkel-Weg 1-25, 44149 Dortmund, Tel. 0231 9071-0, www.dasa.baua.de

Bundesagentur für Arbeit

Regensburger Straße 104, 90478 Nürnberg, Tel. 0911 179-0, www.arbeitsagentur.de

Ausbildungsförderung

Bafög-Hotline: 0800 2236341, www.das-neue-bafoeg.de

Rechtsquellen

www.hvbg.de/bgvr

BG-Vorschriften und -Regeln im Volltext

www.bmas.bund.de (>Arbeitsschutz)

Gesetze zum Arbeitsschutz

www.eur-lex.europa.eu/de/index.htm

Recht der Europäischen Union

Gesundheit

Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung

Ostmerheimer Straße 220, 51109 Köln, Tel. 0221 8992-0, www.bzga.de

Deutsche Hauptstelle für Suchtfragen (DHS) e.V.

Westenwall 4, 59065 Hamm, Tel. 02381 9015-0, www.dhs.de

Nummer gegen Kummer

Hilfe bei Problemen gibt es beim Kinder- und Jugendtelefon e.V., Tel. 0800 1110333, www.kinderundjugendtelefon.de

Gefahrstoffe

www.hvbg.de/bgja (Webcode 493456)

GESTIS – Gefahrstoffinformationssystem der gewerblichen Berufsgenossenschaften

www.gefahrstoff-info.de

Gefahrstoffdatenbank der Länder

Umwelt/Verbraucherschutz

Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz- und Reaktorsicherheit
Alexanderplatz 6, 10178 Berlin, Tel. 01888 305-0, www.bmu.de

Bundesministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Verbraucherschutz

Wilhelmstraße 54, 10117 Berlin, Tel. 030 2006-0, www.bmelv.de

Sicherheit und Gesundheit

www.arbeit-und-gesundheit.de

Internetauftritt des Fachmagazins ARBEIT UND GESUNDHEIT

www.praevention-online.de

Marktplatz für Angebote im Bereich Prävention

www.komnet.nrw.de

Kompetenznetzwerk Arbeitsschutz Nordrhein-Westfalen

www.ergo-online.de

Infodienst mit Schwerpunkt Bildschirmarbeit

www.de.osha.eu.int

Deutsches Informationsnetzwerk Sicherheit und Gesundheit bei der Arbeit

www.europe.osha.eu.int

Europäische Agentur für Sicherheit und Gesundheit

ARBEIT UND GESUNDHEIT
nextline

Impressum ARBEIT UND GESUNDHEIT NEXT. Juli 2007 Die Infoseiten für junge Leute

Herausgeber: Hauptverband der gewerblichen Berufsgenossenschaften, 53754 Sankt Augustin, www.hvbg.de. Redaktion: Martin Rüdell (verantwortlich), Sankt Augustin; Ewald-J. Weichenmeier, LV Bayern und Sachsen der gewerblichen BGen, München; Gabriele Albert, Wiesbaden. Text: Gabriele Albert, redaktion@arbeit-und-gesundheit.de. Grafisches Konzept: a priori werbeagentur, Wiesbaden. Fotos: Ingram Publishing Verlag: Universum Verlag GmbH, 65175 Wiesbaden, Tel.: 06 11/90 30-0, www.nextline.de

